

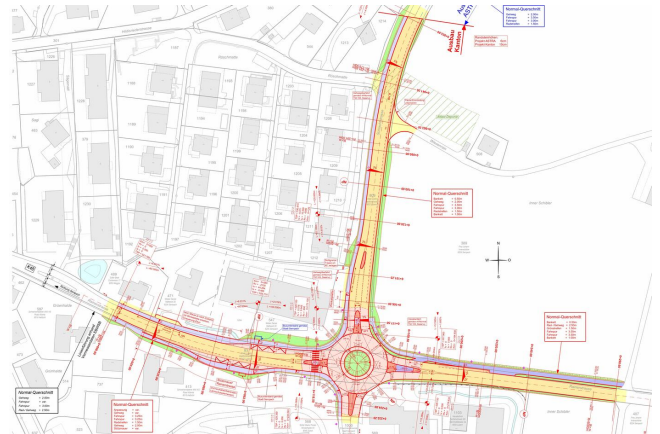
Neubau Kreisel Rainerstrasse, Sempach

Mit dem Neubau des Verkehrskreisels soll die Verkehrssicherheit, besonders im Radverkehr, verbessert werden. Zudem soll eine gute Leistungsfähigkeit des wichtigen Verkehrsknotens erreicht werden. Im Zubringerbereich der A2 kommt dem Verkehrsknoten eine wichtige Stellung im übergeordneten Verkehrssystem zu.

Der Kreisel wird in Beton nach den aktuellen Richtlinien der vif ausgeführt um der grossen Beanspruchung zu genügen. Die topografische Lage des Knotenpunkts stellte grosse Herausforderungen an die Trassierung der Kreiselplatte sowie an die Knotenzufahrten. Für den Nachweis der Befahrbarkeit wurden Schleppkurvensimulationen angestellt.

Im Kreiselast Sempach werden zwei behindertengerechte Bushaltekanten projektiert. Die südliche Haltekante erfordert eine rund 80 Meter lange und 3 Meter hohe Stützmauer.

Als weitere Projektmerkmale wurden die Fruchtfolgeflächen bestimmt, verschiedene Varianten zur Strassenentwässerung sowie zur Bauphasenplanung geprüft und die Aufbereitung der Strassenabwasser in Varianten untersucht.

**Ort**

Sempach

Kunde

Verkehr und Infrastruktur Kanton Luzern (vif)

Zeitraum: 2014 - 2017**Bausumme:** 6 Mio. CHF**Bauherr**

Kanton Luzern

Erbrachte Leistungen

- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Bauphasenplanung
- Bewilligungsprojekt

Charakteristische Angaben

- Kreisel in Beton
- Bushaltestellen in Beton
- Stützkonstruktion mit Lärmschutz
- Anschluss an ASTRA-Perimeter